

FDP-Fraktion:

Adolf Fluri, Adrian Mächler

SP-Fraktion:

Peter Rohrbach, Franz Kaufmann

CVP-, SVP-, EVP-Fraktion:

Paul Finkbeiner, Peter Furrer

Dringliche Motion zur Sanierung des Finanzhaushaltes der Stadt Liestal

Seit einigen Jahren befindet sich der Finanzhaushalt der Stadt Liestal im Ungleichgewicht, und es ist dem Stadtrat in den vergangenen Jahren nicht gelungen, diesen in den Griff zu bekommen. Dem Einwohnerrat liegen zur Zeit keine Fakten, Budgets oder Finanzpläne vor, welche aufzeigen, wie die finanzielle Situation der Stadt verbessert werden soll.

Ziel dieser Motion ist – unabhängig von parteipolitischen Überlegungen – den Finanzhaushalt der Stadt Liestal nachhaltig zu sanieren und aktiven Schuldenabbau zu betreiben.

Der Stadtrat wird beauftragt, Massnahmen zu treffen und Instrumente zu schaffen, damit folgende finanzpolitische Ziele erreicht werden:

- ausgeglichenes Budget (kein Bilanzfehlbetrag)
- Werterhaltung des Verwaltungsvermögens, d.h. den Abschreibungen entsprechende Investitionen
- Reduktion der Fremdverschuldung von heute 60 Mio. CHF auf 20 Mio. CHF in höchstens 20 Jahren.

Folgende Rahmenbedingungen sind zu respektieren:

- keine Erhöhung des Gemeindesteuersatzes (heute 67 %)
- Auf eine Erhöhung der Gebühren/Beiträge ist wenn immer möglich zu verzichten.
- Bei ausserordentlichen Ausgaben in der effektiven Rechnung, die zur Überschreitung des Budgets führen, sind die daraus sich ergebenden Defizite im Budget des übernächsten Jahres auszugleichen.

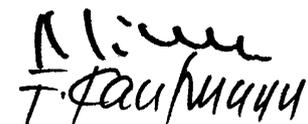
Adolf Fluri



Adrian Mächler

Peter Rohrbach

Franz Kaufmann



Paul Finkbeiner



Peter Furrer



Liestal, 19. November 2002